



BRANDENBURG



Einfach am Ausflugsziel mal ein Fahrrad leihen und los geht es in die Natur. (TMB-Fotoarchiv / Matthias Schäfer)

17.04.2019 13:43 CEST

Per Bahn und Leihrad in die Natur

Ein Fahrradverleih am Zielbahnhof kann eine stressfreie Alternative bieten. So gibt es in vielen Regionen inzwischen Leihrad-Systeme. Denn wer sich ein Fahrrad vor Ort ausleiht, hat eine entspannte An- und Abreise.

Eine Tour an der Oder und im Barnimer Land mit NEB-Bikes

Die Niederbarnimer Eisenbahn (NEB) hat sich dazu entschlossen, Radfahrern das Umsteigen an ihren Regionalbahn-Strecken zu erleichtern. Das Projekt „NEB-Bikes“ soll dabei helfen, Ausflüglern die Kombination aus Bahn und Rad schmackhaft zu machen. Ziel ist es, an allen Stationen der Strecke der Regionalbahnlinie RB27, die durch das Barnimer Land führt, künftig Fahrräder zum Ausleihen anzubieten. Schon heute kann man sich Räder am Bahnhof Basdorf sowie an der Station Wandlitzsee ausleihen. Auch an anderen Strecken der NEB besteht die Möglichkeit, sich Räder vor Ort auszuleihen. So gibt es zum Beispiel seit Juni 2018 im Bahnhof Küstrin-Kietz (Regionalbahn RB26) zehn NEB-Bikes über den Verein Kietz-Bahnhof e.V. zum Mieten, mit denen man das Oderbruch und den Oder-Neiße-Radweg erkunden kann (Reservierung unter Tel. 0172-5133721 oder per Mail unter verein-kietz-bahnhof@gmx.de) Weitere Orte mit Radverleihern im Netz der NEB: www.neb.de/service/fahrradmitnahme/fahrrad-vor-ort

Mit Nextbike rund um den Schwielowsee ins Havelland

Wer Natur sucht und nicht auf Kultur verzichten möchte, ist am Schwielowsee im Havelland genau richtig. Die Havel gleicht hier an vielen Stellen einer Seenlandschaft, auf denen Flöße, Hausboote oder Kanus durchs Wasser gleiten. Von Potsdam ist beispielsweise der idyllisch gelegene Ort Caputh nur rund zehn Minuten mit der Regionalbahn entfernt. Der Ort ist ein idealer Startpunkt für eine Tour mit einem Leihrad. Schließlich gibt rund um den Schwielowsee gleich mehrere Stationen des Anbieters Nextbike. Rechtzeitig zum Beginn der Ausflugsaison von April an kann man sich dort wieder ganz unkompliziert ein Fahrrad leihen. Wahlweise lässt sich ein Fahrradausflug auch an einer Ausleihstation in Potsdam beginnen, da das Unternehmen auch hier zahlreiche Stationen betreibt. So kann man eine Rundtour um den Schwielowsee ebenso am Bahnhof Potsdam-Pirschheide beginnen und wieder enden lassen. Weitere Informationen zu den Nextbike-Stationen: www.nextbike.de

Per Pedales das UNESCO-Erbe in Potsdam entdecken

Potsdam ist eine Stadt der kurzen Wege. Daher ist das Fahrrad ein hervorragendes Verkehrsmittel, um beispielsweise die zahlreichen UNESCO-Stätten (Achtung: Radfahren in den Parkanlagen nur auf den ausgewiesenen Strecken) und das historische Stadtzentrum mit dem Holländischen Viertel zu entdecken. Auch die zahlreichen in und um Potsdam liegenden Seen lassen sich bestens mit dem Leihradsystem von Pedales erkunden. Die normalen Cityräder sind immer in ausreichender Anzahl zur spontanen Ausleihe an den Stationen Potsdam-Hauptbahnhof und am Bahnhof Griebnitzsee vorhanden und müssen nicht reserviert werden, außer bei Gruppen von mehr als fünf Personen. Ausleihbar sind unter anderem Cityräder, Trekkingräder, E-Bikes, Tandems und Kinderräder. Weitere Informationen: www.pedales.de

Die Region um den Stechlinsee mit dem E-Bike entdecken

Menz liegt an der ehemaligen Stechlinseebahn, die bis 1945 von Gransee nach Neuglobsow am Stechlinsee führte und heute einen Trassenabschnitt des Stechlinseeradweges bildet. Im historischen Bahnhof des Ortes befindet sich seit einigen Jahren eine E-Bike-Station mit Fahrradverleih. Im Angebot sind verschiedene Räder – vom Kinderrad über Trekkingrad bis zum E-Bike. Auf Anfrage und mit Aufpreis werden die Räder auch zum nahe gelegenen Bahnhof Gransee gebracht, damit Gäste direkt auf das Rad umsteigen können. Der historische Bahnhof mit seinem rund 4.000 Quadratmeter großen Garten ist zudem ein idealer Ort, um eine kleine Rast einzulegen. Menz ist ein guter Ausgangspunkt, um die wald- und wasserreiche Region rund um den Stechlinsee im Ruppiner Seenland mit dem Rad zu erkunden. Und mit Elektropower ist stets Rückwind garantiert, so dass Naturliebhaber die Landschaft unbeschwert genießen können. Weitere Informationen: www.bahnhof-menz.de

Mit „Sonne auf Rädern“ durch Brandenburg

Das Netzwerk „Sonne auf Rädern“ vermietet seit 2012 Elektroräder in Brandenburg und Berlin. Die meisten Stationen in Brandenburg befinden sich in den Reiseregionen Seenland Oder-Spree, Dahme-Seenland, Barnimer Land, Uckermark und Ruppiner Seenland. Insgesamt stehen derzeit 80 E-Bikes neben den rund 30 normalen Fahrrädern für Touristen bereit. Und schon kann man sich auf den Sattel schwingen, um die Umgebung zu erkunden. Falls der Batteriestrom unterwegs wirklich einmal ausgehen sollte: Das Netz aus Ladesäulen, Ladestelen oder Ladebänken in den Städten sowie an wichtigen Tourismuszielen wird immer flächendeckender. Weitere Informationen: www.sonne-auf-raedern.de

Übersicht über Fahrradverleiher in Brandenburg auf vbb.de

Ein Blick auf die VBB-Livekarte hilft bei der Ausflugsplanung, um in der gewählten Reiseregion einen Fahrradanbieter zu finden. Die Seite zeigt neben den aktuellen Fahrten von Bahnen und Bussen im VBB-Gebiet auch eine Vielzahl an Radvermietern in Brandenburg und Berlin an. Um Anbieter einzublenden, einfach den gewünschten Kartenausschnitt heranzoomen und unter „erweiterte Mobilität“ auf „Bike-Sharing“ klicken. www.vbb.de/livekarte

Die TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH wurde 1998 gegründet. Als Destination-Management-Organisation ist die TMB für die langfristige und nachhaltige Positionierung sowie Entwicklung und Vermarktung der touristischen Angebote im Land Brandenburg verantwortlich. Hierzu zählt insbesondere die Markenführung der touristischen Marke Brandenburg und der damit verbundene Markenprozess. Die Gesellschafter der TMB sind das

Land Brandenburg (59 Prozent), die Vereinigung Brandenburgischer Körperschaften zur Förderung der Brandenburgischen Tourismuswirtschaft GbR (36 Prozent) und die Berlin Tourismus & Kongress GmbH (visitBerlin) (5 Prozent).

TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH, Am Neuen Markt 1 – Kabinetthaus, 14467 Potsdam

Telefon: +49 (0)331 29873-0 | Telefax: +49 (0)331 29873-73
service@reiseland-brandenburg.de | www.reiseland-brandenburg.de

Amtsgericht Potsdam HRB 11403 | Ust-IdNr. DE194533636 Vorsitzender des Aufsichtsrates: Staatssekretär Hendrik Fischer | Geschäftsführer: Dieter Hütte

Kontaktpersonen



Birgit Kunkel

Pressekontakt

Leiterin Unternehmenskommunikation / Pressesprecherin

birgit.kunkel@reiseland-brandenburg.de

(0331) 29873-250



Patrick Kastner

Pressekontakt

Stellv. Pressesprecher

patrick.kastner@reiseland-brandenburg.de

(0331) 29873-253